

# **Produkte**

## **Beteiligungs-Report**

## **Beteiligungs-Report / Unterjährige Berichterstattung**

Ein regelmäßig zu erstellendes, vierteljährliches Berichtswesen, das Aufschluss über die wirtschaftlichen und unternehmerischen Perspektiven der wichtigsten kommunalen Beteiligungen gibt.

- **Statusbericht zur Zielerreichung** der Vorgaben aus den verabschiedeten Planungen der Beteiligungen.
- **Abweichungsanalyse** - ggf. Einleitung von Gegenmaßnahmen und Überwachung der Entwicklung
- Untersetzung von Abweichungen und identifizierten Risiken durch standardisierte **Risiko-Berichte** und **Management-Reports (Sonderberichterstattung)**
- Das unterjährige Berichtswesen konkretisiert die Grundidee eines **Risikofrüherkennungssystems**.
- Regelmäßige **Überprüfung und Aufarbeitung** aller die Beteiligungen betreffenden Fragen.

## Kategorisierung berichtspflichtiger Beteiligungen

Einteilung		A-Unternehmen	B-Unternehmen	C-Unternehmen
Kriterien				
<b>Wirtschaftliche Bedeutung des Unternehmens</b>		Große Kapitalgesellschaft	Mittelgroße Kapitalgesellschaft	Kleine Kapitalgesellschaft
	Bilanzsumme (in T €)	> 16.060	> 4.015 ≤ 16.060	≤ 4.015
	Umsatzerlöse (in T €)	> 32.120	> 8.030 ≤ 32.120	≤ 8.030
	Anzahl Arbeitnehmer (Jahresdurchschnitt)	> 250	> 50 ≤ 250	≤ 50
		mindestens zwei Kriterien werden überschritten	mindestens zwei Kriterien in der Bandbreite	mindestens zwei Kriterien werden nicht überschritten
<b>Volumen der Investitionen in die Infrastruktur</b>		hoch	mittel	gering
<b>Strategische Bedeutung für die Stadt</b>		hoch	mittel	gering
<b>Öffentliche Beachtung</b>		hoch	hoch bis mittel	gering

Eine Beteiligung kann in eine höhere Kategorie aufrücken, wenn sich dies aus dauerhaft hohen **Investitionssummen (> 2 Mio. €)** ergibt.

Unabhängig von den vorgenannten Größenklassen ist eine abweichende Kategorisierung auch dann gegeben, wenn dies durch die **Öffentlichkeitswirksamkeit** oder die **strategische Bedeutung** gerechtfertigt ist.

